

[< zurück](#)

31.10.2024

peoplefone baut Vertrieb aus



peoplefone Deutschland investiert in die Partnerbetreuung. Mit Norman Rasch, Oliver Greskötter und Michael Chodzinski sind seit diesem Jahr drei zusätzliche Vertriebsmitarbeiter an Bord.

Norman Rasch kümmert sich im Außendienst als Account Manager Nord-Ost um Partnerbetriebe aus den Postleitzahlengebieten 0 bis 3. Der 47-Jährige sitzt im Großraum Hamburg und arbeitete zuletzt in der Kinowerbung, davor bei Vodafone.

Oliver Greskötter wiederum deckt als Außendienst-Account-Manager West die Postleitzahlengebiete 3 bis 5 ab. Auch hier steht die Betreuung der örtlichen Partner im Fokus. Der 42-Jährige hat seine Heimat im Raum Osnabrück und bringt ebenfalls Branchenerfahrung mit. Zuletzt war er für Softwarehersteller Estos tätig – wo er das Projektgeschäft verinnerlicht hat.

Die beiden neuen Kollegen bilden nun das bundesweit aktive Außendienstteam.

Mit Michael Chodzinski hat peoplefone zudem vor kurzem einen Fachmann für den Vertriebsinnendienst gewonnen. Der 38-jährige Account Manager kommt für Klaus Heidl, der in Rente gegangen ist. Neben ihm ist mit Kerim Güven (32) ein zweiter Innendienstmitarbeiter seit 2020 an Bord. Beide unterstützen proaktiv die Kollegen im Außendienst und betreuen gemeinsam mit Teamassistentin Petra Weidmann Anfragen von Partnerfirmen aus ganz Deutschland.

Ergänzt wird die Vertriebsmannschaft durch Markus Devetter (42), der sich überwiegend um das Projektmanagement kümmert, wozu unter anderem der Glasfaserausbau zählt. Christian Gaigl ist der dienstälteste Fachmann im Team. Er beschäftigt sich seit 25 Jahren mit VoIP und ist für die meisten TK-Anlagen zertifiziert. Zudem kümmert er sich um komplexe, länderübergreifende Projekte. Die Leitung des Vertriebs liegt seit Ende 2023 bei Daniel Hodel.

„Mit dieser personellen Verstärkung wollen wir die mehr als 1.000 Partner besser unterstützen“, fasst Hodel die strukturelle Neuausrichtung zusammen. Vor allem die Bereiche Nord-Ost und West sind nun mit Fachleuten besetzt, die aktiv IT-Systemhäuser betreuen. „Ich freue mich, dass der Plan aufgeht, die regionale Präsenz zu steigern“, so Felix Pflüger, Geschäftsführer peoplefone Deutschland. Und Daniel Hodel verweist darauf, dass die Anzahl an neu angestoßenen Projekten und neuer Partner ansteige.

In diesem Kontext will peoplefone auch die eingeführten Meet & Speak-Veranstaltungen fortsetzen. Zu diesen Vor-Ort-Treffen, die bereits in Stuttgart, Freiburg, München, Hamburg, Essen und Frankfurt stattfanden, sind Partnerbetriebe und interessierte IT-Systemhäuser eingeladen. Bei diesen offenen Treffen wird diskutiert und herstellerunabhängige Erfahrungen ausgetauscht.